BALLADE VON DER GERECHTIGKEIT DER LIEBE

SIE lag an all seinen Wegen Wie ein hübsches Stammlokal; Und er aß sich satt, wenn er hungrig war Und bedankte sich nicht einmal ...

Einst sprach er von ANDEREN GÄSTEN Und sah doch: Sie liebte ihn sehr. Da sagte sie ruhig und ließ ihn dann stehe Ich glaube du willst mich nicht mehr.

Schon am nächsten Tag kam er wieder; JETZT NICHT, WEIL AM WEGE SIE LAG. Er wollte ihr sagen ... da sah er das Schild: AB HEUTE IST RUHETAG.

Nun steht er an i h r e n Wegen Und leidet i h r e Qual, Denn er sieht sie lachend mit ANDEREN gehn -Ihn grüßt sie nicht einmal ...